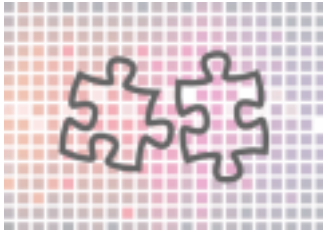




## Hoffnungsgrillen im Hoffnungshaus Esslingen



### Projektbeschreibung

Für Integration gibt es kein Drehbuch: aber ein Wohnkonzept, das sich bereits bewährt hat: die Hoffnungshäuser.

Hier leben geflüchtete oder sozial benachteiligte Menschen mit solchen, die mitten im Leben stehen, gemeinsam unter einem Dach: Familien, Paare, Alleinstehende, Studierende und Auszubildende – in vorwiegend geförderten Mietwohnungen und einer aktiven Hausgemeinschaft, die nach innen und außen wirkt. Gemeinschaft und Begegnungen gehören zu den Kernpunkten des Konzepts.

Um dies zu fördern, wollen wir das Projekt Hoffnungsgrillen umsetzen. Gemeinsames Essen verbindet Kulturen, überwindet Sprachbarrieren und bringt Hoffnung ins Leben. Mit diesen positiven Erfahrungen von gemeinsamen Festen mit Speisen und Getränken, wollen wir weitere Möglichkeiten schaffen, das Bewohnende der Hoffnungshäuser in Gemeinschaft essen: durch einen Grill.

Der Grill soll ein Ort sein, an dem Menschen aus unterschiedlichen Kulturen zusammenkommen, lachen, essen, trinken, sprechen und sich füreinander interessieren, unabhängig der Herkunft. Mit Bewohnenden mit und ohne Fluchthintergrund soll ein Fundament und der Grill gebaut werden. Danach soll es immer wieder gemeinsame Feiern geben, zu denen immer wieder auch Kooperationspartner, Nachbarn, Freunde und Interessierte eingeladen werden.

### Umsetzung:

- Planung und Aufbau als Hausgemeinschaft (Bewohnende mit und ohne Fluchthintergrund);
- Grillfest und Nachbarschaftsfest als Hausgemeinschaft (Bewohnende mit und ohne Fluchthintergrund) geplant und durchgeführt;
- Nachbarschaftsfest als Hausgemeinschaft für Nachbarn und Freunde;
- Grill für jeden/jede zugänglich, damit zukünftig auch ohne Hauptamtliche in Gemeinschaft gegrillt werden kann;
- Grill im Innenhof zweier Häuser, als Mittelpunkt für gemeinsame Feiern.

Zur Zielgruppe gehören die Bewohnenden der Hoffnungshäuser Esslingen Brühlstraße. Dort leben ca. 40 Menschen, aus zehn verschiedenen Nationen mit Fluchterfahrung. Dazu gehören ca. 25 junge Menschen der Projektgruppe im Alter zwischen 16 und 27 Jahren. Eine geschlechtsspezifische Ausrichtung gibt es nicht. Kooperationspartner ist der CVJM in Esslingen, auch dort gibt es viele junge Menschen, die mit uns regelmäßig zusammenarbeiten und Gemeinschaft mit den Geflüchteten erleben. Menschen aus dem Quartier, den christlichen Kirchengemeinden und weitere Interessierte sind herzlich eingeladen.

Projektträger Stefanie Köppl-Rau  
Stefanie Köppl-Rau  
Heinrich-Längerer-Str. 27  
71229 Leonberg  
Deutschland



**Telefon:** +4971525698325

**E-Mail:** [skoeppl-rau@hoffnungstraeger.de](mailto:skoeppl-rau@hoffnungstraeger.de)

**Web:** <http://www.hoffnungstraeger.de>

Themenfeld **Themenfeld:** [Interkulturelles Lernen](#)  
[Jugendarbeit](#)  
[Soziales](#)

Region, Partner **Region:**

- [Böblingen](#)

**Partner:** [DeinDing - Jugendbildungspreis BW 2022](#)  
[Jugendstiftung Baden-Württemberg](#)

Infos **Zuletzt geändert:** 03.03.2022 - 14:32

**Inhaltstyp:** projekt

**Beitrag Id:** 261284

**Quell-URL:** <https://jugendnetz.de/projekt/hoffnungsgrillen-im-hoffnungshaus-esslingen>